

18. bis 25. September 2019 (Mi.-Mi.)

## „Dich trägt dein Glück“

### Auf den Spuren von Theodor Fontane



„Das letzte Dorf hieß Kamminke. Halben Wegs zwischen diesem Dorf und Swinemünde selbst passierten wir eine mitten im Wald gelegene Bohlenbrücke, zu deren beiden Seiten sich eine dunkelschwarze Wasserfläche mit weißen Nymphären ausbreitete...“ Fontane

Fünf Jahre seiner Kindheit verbringt Theodor Fontane in der Hafenstadt Swinemünde, die er in einem Brief an Georg Friedlaender als poetisch und herrlich beschreibt. Neben den „kostbaren alten Buchen“ fasziniert ihn das Sagenumwobene der Landschaft. Viele Orte und Landschaften, die Fontane hier entdeckt, finden sich später in seinen Balladen oder Romanen wieder.

Den literarischen Spuren, die Theodor Fontane an den Orten und Landschaften seiner Kindheit auf Usedom hinterlassen hat, folgt diese Ferienakademie. Sie führt dabei auch zum Herthasee auf Rügen, nach Kloster auf Hiddensee, in die Mecklenburgische Schweiz und in die Mark Brandenburg. Herzliche Einladung, sich Fontane neu zu widmen, diesem bedeutenden deutschen Realisten, dessen zweihundertster Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird.

#### Mittwoch, 18. September 2019

Individuelle Anreise nach Berlin-Hauptbahnhof.

12.30 Uhr

Fahrt mit dem Reisebus von Berlin-Hauptbahnhof nach Heringsdorf auf Usedom.

abends | Lesung

Bunt bewegte Bilder einer Kindheit

Auszüge aus Fontanes autobiographischen Roman „Meine Kinderjahre“ stimmen auf die literarischen Entdeckungen ein.

#### Donnerstag, 19. September 2019

„Wir hatten eine neue Heimat“

Fontane blieb Usedom sein Leben lang treu und schrieb 1863 begeistert an seine Frau: „... man hat Ruhe und frische Luft und diese beiden Dinge erfüllen Nerven, Herz und Lungen mit einer stillen Wonne...“. Ein Rundgang durch das Kaiserbad Heringsdorf von der Villa Lepel bis zum Schloon folgt den literarischen Spuren, die Theodor Fontane mit „Effi Briest“ legte. Eine Schifffahrt (wetterabhängig) von Heringsdorf nach Swinemünde (Polen) und ein

#### Leistungen

- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad und Meerblick im Maritim Hotel Kaiserhof\*\*\*\* in Heringsdorf auf Usedom;
- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Dorint Strandhotel Binz\*\*\*\* auf Rügen;
- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad und Seeblick im Resort Mark Brandenburg\*\*\*\* am Ruppiner See in Neuruppin;
- Frühstücksbuffet;
- Zwei-Gänge-Mittagsmenü am 21.9.2019 im Hotel Hitthim (inkl. Mineralwasser);
- Zwei-Gänge-Mittagsmenü am 22.9.2019 im Restaurant „Am Burggraben“, Schloss Ulrichshusen (inkl. Mineralwasser);
- Drei-Gänge-Abendmenü bzw. -buffet in den Hotelrestaurants an allen Tagen;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte, Lesungen, Kurtaxen und Gebühren laut Programm;
- Schiffsfahrten am 19. und 21.9.2019 (wetterabhängig);
- Rundreise mit einem Reisebus ab/bis Berlin-Hauptbahnhof;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Berlin-Hauptbahnhof;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Spaziergang durch die Stadt lassen Bilder aus Fontanes Roman „Meine Kinderjahre“ lebendig werden.

#### Freitag, 20. September 2019

„Effi Briest“

Von Usedom aus führt die Reise auf Deutschlands größte Insel: nach Rügen. Am Herthasee, im Nationalpark Jasmund wird der Zusammenhang von Fontanes Roman „Effi Briest“ mit der Insellandschaft und der Legende von der badenden Göttin im Herthasee deutlich. Über Sassnitz und Prora ist der Weg nicht mehr weit ins Ostseebad Binz, das von zahlreichen Villen und Hotels im Stil der Bäderarchitektur geprägt ist. Ein Abend mit dem Film „Effi Briest“ von Rainer Werner Fassbinder (1974) nach der Vorlage von Theodor Fontane rundet den Tag ab.

#### Samstag, 21. September 2019

„Vor Sonnenaufgang“ - Fontane als Theaterkritiker

Die Besprechung der Premiere von Gerhart Hauptmanns „Vor Sonnenaufgang“ zählt zu den bedeutendsten Leistungen Fontanes als Theaterkritiker. Daher lohnt auch ein Besuch des Gerhart-Hauptmann-Hauses auf der Insel Hiddensee, die nach einer Schifffahrt (wetterabhängig) erreicht wird. Und fast im Vorübergehen finden sich im Künstlerort Kloster auch versteckte Bezüge zu Fontane und weiteren Autoren.

#### Sonntag, 22. September 2019

„Unwiederbringlich“

Nach dem Aufenthalt auf Rügen führt der Weg zurück auf das Festland in die Mecklenburgische Schweiz, die in Kirchgrubenhagen einen interessanten Bezug zu Fontanes Roman „Unwiederbringlich“ bietet. Nach einem Besuch des Schlosses Ulrichshusen, das Helmut von Maltzahn Anfang der 1990er Jahre erwarb und seit 2001 als Festspielort genutzt wird, ist es reizvoll, die Stille und Schönheit der mecklenburgischen Schweiz zu genießen. Tagesziel ist Neuruppin, wo sowohl Theodor Fontane als auch Karl Friedrich Schinkel, der Baumeister des deutschen Klassizismus, geboren wurden.

#### Montag, 23. September 2019

„Alles war Poesie“

Zu seiner Geburtsstadt entwickelte Fontane eher ambivalente Gefühle. Nach einem Stadtspaziergang zu den wichtigsten „Fontane-Stationen“ - u.a. Löwen-Apotheke, Altes Gymnasium, Fontanedenkmal - schließt sich nachmittags ein Besuch der Jubiläums-Leitungsstelle „fontane.200/Autor“ im Museum Neuruppin an. Die Ausstellung zeigt Fontane als Wortsammler, Schreibdenker und Textprogrammierer und findet zum Jubiläumsjahr in Kooperation mit dem Haus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte statt.

#### Dienstag, 24. September 2019

„Der Stechlin“

Die Stadt Rheinsberg, idyllisch am Grienericksee gelegen und besonders die Ausstrahlung des Schlosses, begeisterten Fontane. Literarische Bekanntheit erlangte das Schloss durch sein Werk „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ und die Erzählung „Rheinsberg: Ein Bilderbuch für Verliebte“ von Kurt Tucholsky. Warum die ideale Waldlage des Stechlinsees in der hügeligen Endmoränenlandschaft und sein glasklares Wasser Fontane so sehr beeindruckten, dass er dem See seinen letzten Roman widmete, wird nachmittags ebendort nachvollziehbar.

#### Mittwoch, 25. September 2019

Willkommen in Ribbeck im Havelland

Vor 130 Jahren hat Theodor Fontane mit seinem bekannten Gedicht „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ diesem kleinen Ort und seinem Patron zu einem Stück Unsterblichkeit verholfen. Ein Besuch in Ribbeck führt zu der mittelalterlichen Kirche und zum historischen Kirchhof, in dem eine Nachpflanzung des berühmten Birnbaums steht. Weiterreise nach Berlin-Hauptbahnhof (Ankunft ca. 14.00 Uhr) und Verabschiedung.

#### Hotels

- Usedom:** Das Maritim Hotel Kaiserhof\*\*\*\* (143 Zimmer) liegt an der Heringsdorfer Strandpromenade und bietet Blicke auf die Ostsee und die berühmte Seebrücke des Kaiserbads. (2 Übernachtungen)
- Rügen:** Das Dorint Strandhotel\*\*\*\* (63 Zimmer) befindet sich direkt an der Strandpromenade, nahe der Seebrücke. (2 Übernachtungen)
- Neuruppin:** Das Hotel Resort Mark Brandenburg\*\*\*\* empfängt die Gäste mit 139 Zimmern malerisch gelegen am Ruppiner See und verfügt über einen Heilwasser-Spa-Bereich mit Innen- und Außenpool. (3 Übernachtungen)

#### Preis

1.878,00€  
pro Person im Doppelzimmer

#### Einzelzimmerzuschlag

269,00€  
Doppelzimmer zur Einzelnutzung

#### Teilnehmerzahl

min. 15 Personen  
max. 28 Personen

#### Leitung

- Ralph Hoppe, Berlin  
Kunstwissenschaftler
- Edith Dietzler-Isenberg,  
Niedererkassel  
Pädagogin

#### Hinweise

- Die ausgiebigen, teilweise langen literarischen Spaziergänge erfordern ein gewisses Maß an Fitness sowie geeignetes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.
- Für den Ausflug nach Swinemünde (Polen) ist ein gültiger Personalausweis erforderlich.

